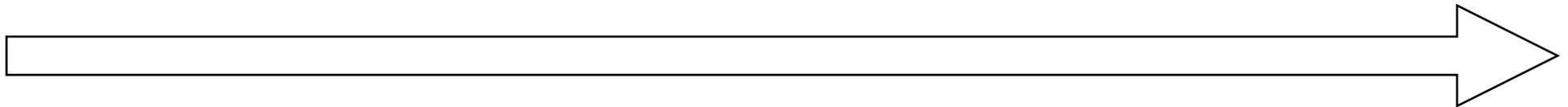


# Herrschaft und Alltag in der NS-Diktatur

## Der Terror der Nationalsozialisten gegen die Juden (1933-1938)

Auftrag: Lies im LB S.66-68 die Abschnitte zu den Maßnahmen der Nationalsozialisten gegen die Juden in Deutschland von 1933 bis Ende 1938. Fülle dabei die Lücken in dem folgenden Zeitstrahl aus:



| 1. April 1933   | 1935  | August 1938                                 | 9. November 1938   | Ende 1938   |
|---|---|---|--|---|
| <u>Boykottaufruf gegen Juden</u>  | <u>Nürnberger Rassengesetze</u>                             | <u>Pflicht zu jüdischen Zusatz-Vornamen</u> | <u>„Reichskristallnacht“</u>   | <u>„Arisierung“</u>   |
| Angriffe auf jüdische Kaufhäuser, Geschäfte und Privatpersonen                      | Verlust der politischen und bürgerlichen Rechte für Juden   | jüdische Männer: <b>Israel</b>              | Pogrom gegen jüdische Bevölkerung  | Verlust der deutschen Staatsbürgerschaft für Juden                                  |
| Arbeitsverbote für jüdische Beamte, Wissenschaftler, Ärzte, Richter und Anwälte     | Kontaktverbot zu nichtjüdischen Personen („Ariern“)         | jüdische Frauen: <b>Sarah</b>               | Zerstörung von Synagogen, jüdischen Friedhöfen und Geschäften              | „Arisierung“ des Vermögens von Juden (das heißt Deutsche eigneten sich Vermögen an) |
| Jüdische Kinder mussten Schulen verlassen.  | Vermischung von „Ariern“ und Juden galt als „Rassenschande“ | Reisepässe wurden mit „J“ gekennzeichnet    | Zahl der Ermordeten: 91  | Äußeres Kennzeichen: Stern mit Schriftzug „Jude“ auf der Kleidung („Judenstern“)    |
| Ziel: Leben für Juden in DEU unerträglich, sollten zur Auswanderung gedrängt werden |   |   | Zahl der in Konzentrationslager (KZ) Verschleppten: 25.000                 |   |
|   |   |   | Anlass: Attentat auf deutschen Botschafter in Paris durch polnischen Juden |   |

